

Auszubildende von ebm-papst, Würth Industrie Service und WITTENSTEIN sind ‚Digital Scouts‘

Mulfingen, 09.03.2021

Ausbildungs-Kooperation der drei Unternehmen in der Region Main-Tauber/Hohenlohe gewinnt den Wettbewerb „Industrie 4.0-Talente“ der Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg

Bereits seit 2017 bieten die Unternehmen ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG, WITTENSTEIN SE und Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ihren Auszubildenden im zweiten Ausbildungsjahr ein gemeinsames Ausbildungsprojekt im Bereich der Digitalisierung. Kleine, aus den Betrieben gemischte Teams erhalten als ‚Digital Scouts‘ die Aufgabe, einen bislang analogen Ausbildungsprozess ihrer Wahl zu digitalisieren. Damit sollen sie an die Themen von Industrie 4.0 herangeführt werden, andere Ausbildungsbetriebe kennenlernen und Vertrauen in überbetriebliche Netzwerke gewinnen.

Nun wurde dieses innovative Lernformat von der Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg im Rahmen des Wettbewerb „Industrie 4.0-Talente“ mit einem Preis ausgezeichnet. Die Kriterien bei der Auswahl der Preisträger waren der Innovationsgrad, der Bezug zu Industrie 4.0, Art und Grad der Wissensvermittlung, Nachhaltigkeit und Reifegrad, sowie die unternehmensübergreifende Kooperation.

Die Verleihung des Preises, den stellvertretend für die drei Ausbildungsbetriebe Celine Scheida, Auszubildende zur Kauffrau im E-Commerce der Würth Industrie Services, entgegennahm, fand kürzlich im Rahmen einer Onlineveranstaltung statt. Übergeben wurde die Auszeichnung von Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg.

Im Jahr des Wettbewerbs hatten sich acht Auszubildende der drei Ausbildungsbetriebe zusammengetan, um eine Navigations-App zu entwickeln, die Bewerber unterstützen soll, sich auf den Firmengeländen der Betriebe schnell zurechtzufinden und wohlfühlen. „Die Navigation erfolgt mit Hilfe von Wegpunkten, die als 360°-Bilder aufgenommen wurden. Zusätzliche Routenpfeil-Symbole weisen den Nutzerinnen und Nutzern den Weg“, erläuterte Celine Scheida bei der Preisverleihung.

Die Auszeichnung bestätigt die Grundidee, die Würth Industrie Service, WITTENSTEIN und ebm-papst mit der Ausbildungs-Kooperation verfolgen: Digitalisierung und Industrie 4.0 sowie die damit mögliche Vernetzung von Produkten und Prozessen über

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067

Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE

www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie

PRESSEINFORMATION



Unternehmen hinweg werden entscheidende Wettbewerbsfaktoren der Zukunft sein. So müssen sie in der Ausbildung einen besonderen Stellenwert erfahren, idealerweise in Form von unternehmensübergreifenden Projekten.

Das Video der Preisverleihung kann unter diesem Link <https://we.tl/t-GFC8lqXKDD> abgerufen oder unter <https://www.youtube.com/watch?v=GAB9mlVh7sg> angesehen werden.

Bildunterschrift (Foto: Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg)

Bild: Celine Scheida, Auszubildende zur Kauffrau im E-Commerce der Würth Industrie Services, nahm den Preis stellvertretend für die drei Ausbildungsbetriebe – virtuell – entgegen. „Übergeben“ wurde ihr die Auszeichnung von Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg.

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

Im Geschäftsjahr 2019/20 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,188 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 48 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau, Gastronomie und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067

Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE

www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie